**LWL-Freie-Szene-Fonds**

**Verwendungsnachweis**

|  |  |
| --- | --- |
| **Projekttitel**: | |
| **zum Bescheid vom**: | **Projektnummer**: 2025-XY-XYZ |

**1) Projektabrechnung**

Bitte fügen Sie einen gesonderten Kosten- und Finanzierungsplan mit Soll/Ist-Vergleich (siehe Vorlage) bei.

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
|  | **Planung im Antrag** | | **Ist** |
| **I. AUSGABEN** | | |  |
| 1.1 Personalkosten | | EUR | EUR |
| 1.2 Sachkosten | | EUR | EUR |
| 1.3 Sonstige Kosten | | EUR | EUR |
| **II. EINNAHMEN** | | | |
| 2.1 Leistungen öffentlicher Dritter | | EUR | EUR |
| 2.2 Leistungen privater Dritter | | EUR | EUR |
| 2.3 Eigenmittel | | EUR | EUR |
| 2.4 Sonstige Einnahmen | | EUR | EUR |
| Förderung LWL-Freie-Szene-Fonds | | EUR | EUR |
| **GESAMTEINNAHMEN** | | **EUR** | EUR |
| **GESAMTAUSGABEN** lt. Nachweis (gesondert als Anlage aufführen) | | **EUR** | EUR |
| **ERGEBNIS** (+/-) | | **0,00 EUR** | EUR |

**2) Sachbericht (max. zwei Seiten)**

Bitte orientieren Sie sich bei der Darstellung der Verwendung der Zuwendung und der erzielten Ergebnisse des Projektes an den folgenden Punkten/Leitfragen:

* **Eckdaten**: Projektphasen, Termine, Orte, beteiligte Personen, kurze Darstellung des Projektinhalts
* **Selbsteinschätzung**: Welche Erfolge und Misserfolge gab es? Wurden die eigenen Ziele erreicht? Welche Erfahrungen wurden gemacht?
* **Relevante Abweichungen**: Gab es Veränderungen im Kostenfinanzierungsplan, beim Personal, bei Kooperationspartnern, Orten oder beim Projektinhalt?
* **Öffentlichkeit**: Wie wurde das Projekt beworben? Welche Medienresonanz gab es? Wen hat das Projekt erreicht? Gibt es eine Dokumentation?
* **Ausblick**: Was nehmen Sie für künftige Projekte mit? Gibt es eine Fortführung mit den beteiligten Personen?
* **Weitere, für Sie relevante Punkte**.

**3) Zahlungsempfänger:in**

|  |  |
| --- | --- |
| Name/Bezeichnung: | |
| Straße, Hausnr.: | |
| PLZ, Ort: | |
| Telefon:  Mobil: | E-Mail:  www. |

**4) Erklärung**

|  |
| --- |
| Es wird bestätigt, dass   * alle Ausgaben notwendig waren. * wirtschaftlich und sparsam verfahren wurde. * die gemachten Angaben richtig und vollständig sind. * die Nebenbestimmungen des Zuwendungsbescheides beachtet wurden. * bei den Honoraren für professionelle Kunstschaffende die geltenden Honoraruntergrenzen (siehe Honorarmatrix des Landes Nordrhein-Westfalen *oder* Empfehlungen von Bundeskulturverbänden zur Anwendung bei Förderung durch die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM) *oder* Basishonorare von ver.di) eingehalten wurden.   \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_  Ort/Datum Rechtsverbindliche Unterschrift  (Handschriftliche Unterschrift kann entfallen, wenn  der Antrag als .docx per E-Mail übermittelt wird) |
|  |

**Anlagen**

* Sachbericht
* Detaillierter Kosten- und Finanzierungsplan mit Soll/Ist-Vergleich (mit Personal- und Sachkosten und Aufteilung nach Kalenderjahren – siehe Vorlage)
* Ausgefüllte Belegliste (Belege bitte nur auf Nachfrage einreichen.)
* Sonstiges: